

Die polnischen Schachspieler dominierten die Torgelower Nachwuchs-Open – allerdings mit einer Ausnahme.



SAV-Talent Piet Großmann triumphierte bei den Torgelower Nachwuchs-Open.

TORGELOW. Die Schach-Abteilung des SAV Torgelow hat bei den 27. Torgelower Nachwuchs-Open einen Heimsieg gefeiert. In der Wettkampfklasse II bis zur Altersklasse U16 holte SAV-Talent Piet Großmann aus den sieben Runden sieben Siege und ließ damit die starke polnische Konkurrenz aus Gryfino und Stettin hinter sich.

Zweiter und Dritter wurden Szymon Soszka und Bartosz Nedzarek, die jeweils für UKS Bialy Pion Gryfino starteten. Die polnischen Nachwuchsspieler belegten dazu auch noch die Plätze vier bis zwölf. Erst auf Rang 13 landete mit Pascal Schuldt der zweitbeste Torgelower Spieler. In der Wettkampfklasse I bis zur U10 machten die polnischen Schach-Talente das Podium unter sich aus. Der Stettiner Jakub Lewek gewann mit sechs Siegen und nur einer Niederlage vor Przemyslaw Gagolinski und Dominik Mroz (beide UKS Bialy Pion Gryfino). Bester Spieler vom SAV Torgelow wurde Jakob Herrmann, der mit vier Siegen, einem Unentschieden sowie zwei Niederlagen den siebten Platz belegte. Den achten Rang belegte mit der gleichen Bilanz Torgelows Andor Drechsler.

Insgesamt nahmen an den 27. Torgelower Nachwuchs-Open, die im Ueckersaal ausgetragen

wurden, 46 Denksportler aus Deutschland und Polen teil.